

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 45 (1919)
Heft: 46

Artikel: Kindermund
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-452970>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dumme, unangenehme und andere Geschichten

Von Karl Grun

Eusebius Rosenberg war in heller Verzweiflung. Soeben hatte sein ältester Sohn das Privatkonto verlassen, nachdem er ihm eine „nette“ Geschichte erzählt hatte! Natürlich war es wieder eine „alte“ Geschichte: einem Ballettmädel die Ehe versprochen — besondere Umstände —, die eingetreten, verlangen eine schnelle Einlösung des Wortes. „Das gibt es niemals!“ schrie der alte Herr in seinem Zorn. „versuche um jeden Preis loszukommen!“ „Nun ja, Papa, der Preis — mit 10.000 Franken wäre die „dumme Geschichte“ erledigt!“ Was blieb übrig? Eusebius Rosenberg zahlte... und die „mißliche“ Geschichte war aus der Welt geräumt.

Kaum hatte er sich von seinem Schreck erholt, als sein Zweitgeborener das Bureau betrat. — „Papa, ich bin verklagt, muß blechen! Eine höchst

„unangenehme“ Geschichte, kannst du dir denken, mit 5000 Franken läßt sich jedoch alles beseitigen. Mit diesem Kapital kann das Mädchen einen jungen, rechtschaffenen Mann heiraten, der auch das Kind adoptieren würde. Was meinst du?“ Und der Vater machte große Augen und „meinte“ nicht viel... Er nahm wieder das Checkbuch zur Hand, um die „unglückliche“ Geschichte zu erledigen...

... 15.000 Franken für die beiden Söhne an einem Tag, das war denn doch zu viel! Gut, daß er eine brave Tochter hatte, die ihm nicht so viel Geld kostete. Und kaum, als dies gedacht, da trat auch Erna ein. „Mein lieber, goldener Papa, gib mir doch die Einwilligung zur Vermählung mit Herrn Dünnebein. Du weißt...“ „Was, diesen Kerl willst du heiraten? Dazu gebe ich meine Einwilligung nie!“ „Aber, besser Papa, es muß sein. Er wollte mich zu belohnen... meine Unersahrenheit... ich muß heiraten. Er ist ja auch reich!“ „Du hast recht, mein

Kind, meine brave Tochter, für dein Vergnügen muß ich wenigstens nicht bezahlen...!“

Kindermund

Hanna: Mutter, warum heit me üse Mogli müesse bade, won-er uf d' Welt cho is?

Erzli (schnell einwendend): He, was meinst denn du, will en de Storch ufem drückige Sumpf brocht hät!

Nachtschatten

„Nun, bist du glücklich geworden mit deinem Herrn Professor?“

„Ach ja, wenn er nur nicht so vergeblich wäre...!“

K. Gp.

Gebrauchte 1906

Schreibmaschinen

Verkauf — Vermietung
Reparaturen aller Systeme.
1. Spezialgeschäft
gebr. Schreibmaschinen
G. Freudenberg, Zürich 8,
Seefeldstrasse 21.
Telephon Hottingen 3736.



Seilaz-

Frisierhaube

Generaldepot:
L. Seilaz, Zürich
Paradeplatz 2.

Immer gut frisierst
mit 1907

Seilaz-

Frisierhaube

Generaldepot:
L. Seilaz, Zürich
Paradeplatz 2.

Trinkt



Weisflog-Bitter

200 Handorgeln
zusehr massigen Preisen,
sowie sämtliche
Musikinstrumente
und Bestandteile
kaufen Sie am besten bei
Ad. Gairing, Musik-
haus, Wettingen, Aarg.
Katalog gratis.

Gegen Katarhe



Emser Wasser

Bruchbänder

mit und ohne Feder,
Leibbinden, Hänge-
leib, Fettsucht, Wander-
niere etc. 1900

Ferner **Gummi-Strümpfe** für Krampfadern.
Alles solides, eigenes Fabrikat
empfiehlt zu massigen Preisen
Gummiwerkerei und Bandagenfabrik HOFMANN
Elgg (Kant. Zürich). Telephon Nr. 9.



Waldorf-Astoria Cigarette

Hemden, Kragen, Cravatten, usw., Mützen, Unterkleider, Hosenträger, Sockenhalter,

Portemonnaies, Brieftaschen,
Kottingerstrasse, Zigarrenhandlung und Herren-Mode-Geschäft, Casinoplatz
Friedr. Isler, Zürich 7.

Wunderbares Hausmittel
Brand-u. Heilsalbe, Peruphen
ist d. vorzügl. beste Universalheilsalbe der Gegenwart und sollte in keiner Familie fehlen. Originaltopf Fr. 1.50. Prompter Postversand. Apotheke Wollishofen, Seestr. 342, Zürich 2.

Restaurant z. Sternen

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.



Waschküchen-Einrichtungen,

wie: Wasch-Maschinen
etc. liefert
Ad. Schulthess & Co., Mühlebachstr. 62, Zürich.

Kaufen Sie nur
Huber's

Barometer!

Das Wetter 18—22 Stunden voraussagend. Lassen Sie sich v. minderwertigen Angeboten, wie solche bereits im Handel sind, nicht täuschen. Preis Fr. 1.50. Gg. Baltenberger, Morgartenstrasse 26, Zürich 4. 3368

Schweizerfrauen verwenden nur
Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetztzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und haltbaren Glanz, färbt nicht ab und macht die Schuhe geschmeidig und wasserdicht. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. Zubeziehen in Dosen verschiedener Grösse durch jede Spezerei- und Schuhhandlung. Alleiner Fabrikant: O. H. Fischer, schweizer. Zündholz-u. Fettwarenfabrik, Fehraltorf. Gegründet 1860. 1901

Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, - Ausbreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die leichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler-Hollanstadt Genf 477.

ROAS

Beste Schuh-Crème

Appenzeller Biberfladen.

Versand nach auswärts
Wiederverkäufer Rabatt

Ulrich Frehner
Konditorei, Bahnhofstrasse
Herisau. 1533

Nasenröte

Gesichts-rote, gleich welcher Ursache, entfernt. Biancal. Rascher Erfolg und Unschädlichkeit garantiert. Fl. 4.50 inkl. Porto u. Pack. per Nachn. od. geg. Einsendg. in Briefmarken. Postfach 435, Hauptbahnhof Zürich. 1902



AKTSTUDIEN

Fortwährend neue Sujets
Serienverzeichnis
auf Verlangen
Postfach 5378 Brugg VI

Feinsten, gefüllten Appenzell. Biber!

in verschiedenen Grössen empfiehlt G. Grieshammer, Konditor i. Herisau. Schweiz. Landesausstellung 1914: Silberne Medaille.

Sie treffen mich immer wieder

aber nur in einer bestimmten Quelle. Es bleibt sich nicht gleich, wenn Sie was suchen, das Sie nur an einer bestimmten Stelle finden können, ob Sie Ihr Ziel auf Umwegen erreichen, oder auf dem schnellsten, bequemsten u. billigsten Weg. Verschwenden Sie nicht unnötig Kraft. Zeit u. Geld! Sie treffen mich immer wieder nur durch eine Anzeige, so klein Sie auch sein mag. Der Inserterfolg.



Schmerzloses Zahnziehen

Zahnersatz ohne Platten
Plomben jeder Art.
■ Mässige Preise. ■
A. HERGERT
ZÜRICH PAT. ZAHNT
Bahnhofstrasse 48
Ecke Augustiner
■ Telephon 6147 ■

Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und Ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- u. Krankenbedarfsartikel

Eigene chemische Laboratorien
Zürich — St. Gallen — Basel — Genf